

NIEDERSCHRIFT

über die 4. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.11.2006

Schriftführer:

Erhard Gössl
Matthias Scholl

Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Matthias Kreck, eröffnete die Sitzung. Danach begrüßte er die erschienenen Mitglieder des Ausschusses, des Gemeindevorstandes sowie den Vertreter der Presse.

Anschließend stellte er die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Einwände gegen die Ladung und die Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Sitzungsprotokoll vom 28.08.2006

Gegen das o.a. Sitzungsprotokoll wurden innerhalb der festgelegten Frist keine Einwände erhoben. Das Protokoll ist damit genehmigt.

Tagesordnung:

1. Mitteilungen des Bürgermeisters
2. Beratung und Beschlussfassung über den 1. Nachtragshaushalt 2006 mit allen Anlagen
3. Verschiedenes
4. Grundstücksangelegenheiten

Beratungsergebnisse, Empfehlungen, Beschlüsse

1. Mitteilungen des Bürgermeisters

A) Sporthallen-Neubau am „Hammerweiher“

Die Auftragsvergabe für die neue Sporthalle am „Hammerweiher“, OT Steinbrücken, ist am 06.11.2006 durch den Gemeindevorstand an die Fa. Costal Fertigbau GmbH, Bielefeld, erfolgt. Die Kosten für den Hallenneubau belaufen sich auf ca. 2.040.000,00 €. Baubeginn wird nach Fertigstellung der Bauantragsunterlagen voraussichtlich im Januar 2007 sein.

Ausschuss-Vorsitzender, Matthias Kreck, stellte hierzu die Anfrage, ob die bisher vorgesehenen Baukosten eingehalten werden können und welche Behei-

zung für die Sporthalle vorgesehen ist.

Bürgermeister Aurand antwortete hierzu, dass der bisherige Kostenrahmen nur geringfügig überschritten wird. Hinsichtlich der Beheizung teilte er mit, dass ein Blockheizkraftwerk in Verbindung mit anderen Energietechniken eingebaut wird.

B) Netzwerk Jugend Eschenburg / Dietzhölzta

In Abstimmung mit der Gemeinde Eschenburg sowie der Holderbergschule wurde ein Konzept zur Betreuung, bzw. Unterstützung, Hilfe suchender Kinder und Jugendlicher erarbeitet. Die Inhalte werden im Ausschuss für Jugend, Sport, Freizeit und Soziales in der Sitzung am 15.11.06 vorgestellt. Im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2007 ist für die Jugendbetreuung ein Betrag in Höhe von 15.000,00 € vorgesehen.

C) Arbeitszeit für Arbeitnehmer ab 01.01.2007 nach dem TVöD

Der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) sieht ab dem 01.01.2007 eine Anhebung der wöchentlichen Arbeitszeit für die Arbeitnehmer von bisher 38,50 Std. auf 39,00 Std. vor.

2. Beratung und Beschlussfassung über den 1. Nachtragshaushalt 2006 mit allen Anlagen

Den Mitgliedern des Haupt- und Finanzausschusses lag der Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2006 zur Beratung vor. Zunächst wurde der Verwaltungshaushalt beraten.

A) Verwaltungshaushalt

Der eingebrachte Entwurf des Verwaltungshaushaltes sieht Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 13.089.000,00 € vor. Aufgrund neuer Erkenntnisse wurden gegenüber dem Entwurf des 1. Nachtragshaushaltsplanes verschiedene Änderungen im Verwaltungshaushalt notwendig. Eine Aufstellung über die Ansatzänderungen ist der Sitzungsniederschrift als Anlage beigefügt. Danach erhöht sich der Gesamtbetrag der Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushaltes gegenüber dem eingebrachten Entwurf um 29.000,00 € auf nunmehr 13.118.000,00 €. Die Zuführung vom Verwaltungshaushalt beläuft sich auf insgesamt 89.600,00 €.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfahl nach eingehender Aussprache einstimmig der Gemeindevertretung, dem vorliegenden Entwurf des Verwaltungshaushaltes unter Berücksichtigung der eingebrachten Änderungen zuzustimmen.

Nach dem Verwaltungshaushalt wurde der Entwurf des Vermögenshaushaltes beraten:

B) Vermögenshaushalt

Die Einnahmen und Ausgaben sind nach dem eingebrachten Entwurf mit 4.287.000,00 € veranschlagt. Bedingt durch Mehrausgaben wurden verschiedene nachträgliche Änderungen im Vermögenshaushalt erforderlich. Eine Aufstellung über die Ansatzänderungen ist der Sitzungsniederschrift als Anlage beigefügt.

Danach erhöhen sich die Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushaltes um 6.000,00 € auf 4.293.000,00 €

Die Zuführung vom Verwaltungshaushalt beträgt 89.600,00 €.

Nach Abschluss der eingehenden Aussprache empfahl der Haupt- und Finanzausschuss einstimmig der Gemeindevertretung, dem vorliegenden Entwurf des Vermögenshaushaltes unter Berücksichtigung der nachträglich eingebrachten Änderungen zuzustimmen.

C) Gesamthaushalt

Das Gesamtvolumen des Haushaltes erhöht sich

von bisher	14.317.000,00 €
auf nunmehr	17.411.000,00 €
um	3.094.000,00 €

Der Verwaltungshaushalt erhöht sich um	489.000,00 €
der Vermögenshaushalt um	2.605.000,00 €

D) Stellenplan

Der Stellenplan sieht im Teil A: Beamte und Teil B: Arbeitnehmer gegenüber dem bisherigen, keine Änderungen vor.

Im Teil D: Pauschalgeldempfänger werden im Abschnitt 570 – Schwimm- und Badeeinrichtungen, 4 Aufsichtspersonen für den Badebetrieb am „Stauweiher“ aufgenommen.

Die Personalkosten belaufen sich auf insgesamt 1.848.500,00 €

Der Personalkostenanteil beträgt ca. 10,62% im Gesamthaushalt und ca. 14,09% im Verwaltungshaushalt.

Nach Abschluss der Aussprache empfahl der Haupt- und Finanzausschuss einstimmig der Gemeindevertretung dem vorliegenden Entwurf des Stellenplanes zuzustimmen.

3. Verschiedenes

Zum Top „Verschiedenes“ gab es keine Wortmeldungen.

4. Grundstücksangelegenheiten

A) Kaufantrag Eheleute Johann und Kornelia Klement, Auf der Weide 15, 35716 Dietzhöfztal

Die o.a. Antragsteller haben den Antrag auf Erwerb eines Bauplatzes im Bebauungsplan „Jungs Wäldchen“, OT Ewersbach, zurückgenommen.

Schriftführer

Vorsitzender